

GERMANY TRADE & INVEST

TRANSATLANTISCH WIRTSCHAFTEN IN 2026: POLITIK & PRAXIS

Gemeinschaftliche Veranstaltung von GTAI, DIHK und der IHK-Organisation

Unsere Referent:innen



Stefanie Eich

Deputy Director Zoll

Germany Trade & Invest, Bonn



Paul Meyer

**Leiter des Referats US-Handelspolitik im
Bereich Internationale Wirtschaftspolitik,
Außenwirtschaftsrecht (IWA)**

DIHK Berlin



Dr. Melanie Jordan

Senior Manager im Bereich Zoll

Germany Trade & Invest, Bonn

Wissenswertes für die Teilnehmer



Teilnehmer sind stumm geschaltet



Das Webinar wird **nicht** aufgezeichnet



Aufzeichnung durch Dritte ist nicht erlaubt und hat Konsequenzen



Fragen waren vorab und sind über Chatfenster möglich



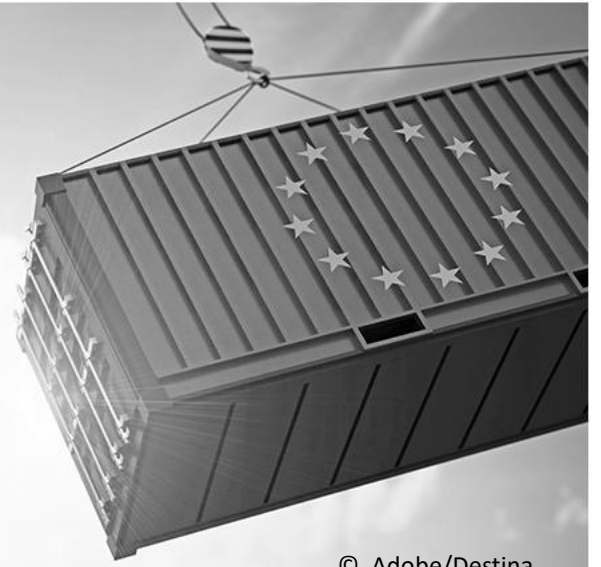
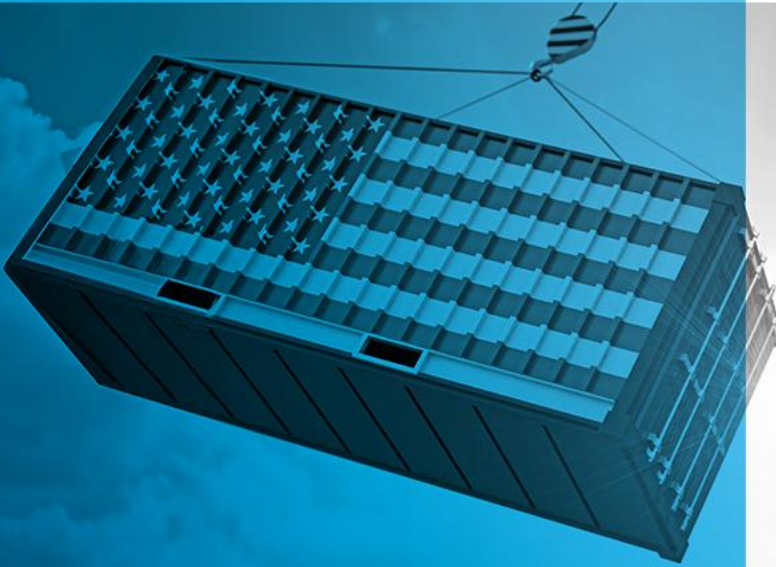
Q&A Session am Ende und Beantwortung im Nachgang per FAQ oder E-Mail



Sie erhalten die Folien im Nachgang



Kurze Umfrage nach dem Webinar



© Adobe/Destina

US-HANDELSMAßNAHMEN

Überblick der Zollregime

Zölle gem. Sec. 122 Trade Act 1974



☐ global; auf nahezu alle US-Einfuhren

☐ MFN + 10% (auch EU-Ursprung)

Zölle gem. Sec. 232 Trade Expansion Act 1962



☐ Stahl, Aluminium, Kupfer: MFN + 50%

☐ Pkw, Pkw-Teile: MFN + 25% (EU: 15%)

☐ Lkw, Lkw-Teile: MFN + 25%,
Busse: MFN + 10%
Weichholz: MFN + 10%

☐ Gepolsterte Holzmöbelprodukte, fertige
Küchenschränke, Waschtische und Teile:
MFN + 25% (EU: 15%)

☐ Halbleiter, Halbleiterfertigungsanlagen:
MFN + 25%

IEEPA-Zölle aufgehoben

- Kanada (EO 14193)
- Mexiko (EO 14194)
- China (EO 14195)
- Brasilien (EO 14323)
- Venezuela (EO 14245)
- Indien bzw. Russland (EO 14329)
- Reziproke Zölle (EO 14257)



- Update - Supreme-Court kippt IEEPA-Zölle - neue Zölle folgen
- USA zahlen (Zoll-)Rückerstattungen nur noch elektronisch



Zusatzzölle gem. Sec. 122 Trade Act 1974

- Seit dem 24. Februar 2026
- Zusatzzölle auf Grundlage von Sec. 122 Trade Act 1974 in Höhe von 10%
- Zollsatz gilt länderübergreifend für nahezu alle Einfuhren in die USA
- Zusätzlich zu bestehenden Zöllen sowie sonstigen Gebühren und Abgaben
- Zeitlich befristete Maßnahme – 150 Tage (voraussichtlich bis zum 24. Juli 2026)
- Ausnahmen in Annex II gelistet



Stahl, Aluminium und Kupfer

- Betroffene Stahl-, Aluminium- und Kupferprodukte:
 - [List of Steel HTS subject to Sec. 232](#) → MFN + 50% (25% für das Vereinigte Königreich)
 - [List of Aluminium HTS subject to Sec. 232](#) → MFN + 50% (25% für VK; 200% Russland)
 - [List of Copper HTS subject to Section 232](#) → MFN + 50%
- Zusatzzölle werden auf den jeweiligen Stahl-, Aluminium-, Kupferanteil erhoben. Nicht-Metallanteil wird mit Sec. 122-Zöllen belegt.
- Der Wert des Stahl-, Aluminium- und Kupfergehalts sollte in Übereinstimmung mit den Grundsätzen des Zollwertabkommens bestimmt werden → i.d.R. Transaktionswert, Verkaufspreis
- CBP fordert bei Stahl und Aluminium Angaben zu Land der Schmelze und des Gießens (ISO-Ländercodes).

➤ [USA verhängen Zölle auf Stahlimporte](#)
➤ [USA verhängen Zölle auf Aluminiumimporte](#)
➤ [USA führen Zölle auf Kupfer ein](#)



Kfz/Kfz-Teile und Lkw/Lkw-Teile sowie Busse

Sec. 232 Trade
Expansion Act



- Seit dem 3. April bzw. 3. Mai 2025
- Bestimmte Kfz und Kfz-Teile: **MFN + 25%**
- Zölle gelten zusätzlich zu bereits bestehenden Zöllen, Gebühren oder sonstigen Abgaben
- Ausnahmen für USMCA-Waren, Waren aus dem VK, der EU (15%), Japan und Südkorea



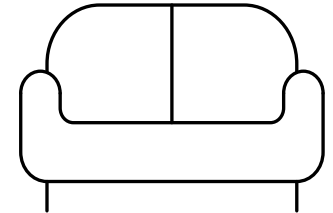
- Seit dem 1. November 2025
- Bestimmte mittel- und schwergewichtige Fahrzeuge (Lkw) sowie -Teile: **MFN + 25%**
- Busse: **MFN + 10%**
- Zölle gelten zusätzlich zu bereits bestehenden Zöllen, Gebühren oder sonstigen Abgaben
- Ausnahmen gelten unter anderem für USMCA-Waren

- [Update: US-Zölle auf Einfuhren von KFZ und KFZ-Teilen](#)
- [Proklamation, inkl. Annex](#) (Liste der betroffenen Kfz/Kfz-Teile)
- [Section 232 Additional FAQs - Automobiles and Auto Parts](#)
- [USA führen Zölle auf Lastkraftwagen, Lkw-Teile und Busse ein](#)
- [List of MHDV, MHDVP and Buses HTSUS subject to Section 232 Remedy](#)



Holz und Holzprodukte

- Seit dem 14. Oktober 2025 – weitere Erhöhungen ab 1. Januar 2027 geplant
- Weichholz und daraus gewonnene Holzprodukte: MFN + 10%
- Gepolsterte Holzmöbelprodukte: MFN + 25%
- Fertige Küchenschränke und Waschtische sowie entsprechende Teile: MFN + 25%
- Holzprodukte aus dem Vereinigten Königreich: MFN + 10%
- Holzprodukte aus Japan, Südkorea und der EU: 15%



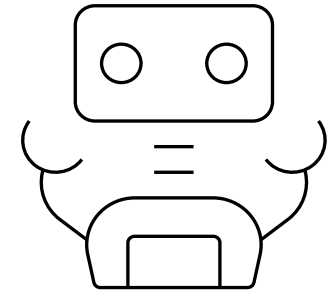
➤ [USA führen Zölle auf Holz und Holzprodukte ein](#)
➤ [Lumber and Timber 232 Annex](#)



Halbleiter, Halbleiterfertigungsanlagen und Derivate

Sec. 232 Trade
Expansion Act

- Seit dem 15. Januar 2026
- Bestimmte Halbleiter, Geräte zur Halbleiterfertigung und entsprechende Derivate aus aller Welt (ZTN: 8471.50, 8471.80 und 8473.30): MFN + 25%
- Ausnahmen für z.B. Einfuhren von Halbleitern für US-Rechenzentren



➤ [USA verhängen Importzölle auf Halbleiter und deren Derivate](#)



US-Untersuchungen

Section 232 Trade Expansion Act 1962

Handelspraktiken im Zusammenhang mit der Einfuhr von

- Kupfer (25. Februar 2025) → *abgeschlossen: Zölle seit 1. August 2025*
- Holz (1. März 2025) → *abgeschlossen: Zölle seit 14. Oktober 2025*
- Arzneimitteln (1. April 2025)
- Halbleitern (1. April 2025) → *abgeschlossen: Zölle seit 15. Januar 2026*
- kritischen Mineralien (22. April 2025) → *abgeschlossen*
- Lastkraftwagen (22. April 2025) → *abgeschlossen: Zölle seit 1. November 2025*
- Verkehrsflugzeugen, Triebwerken und Teilen (1. Mai 2025)
- Unbemannten Luftfahrzeugsystemen/Drohnen (1. Juli 2025)
- Polysilizium (1. Juli 2025)
- Windturbinen (13. August 2025)
- Robotik und Industriemaschinen (2. September 2025)
- PSA, medizinischem Verbrauchsmaterial und medizinischer Ausrüstung (2. September 2025)



US-Untersuchungen

Section 301 Trade Act 1974

- USTR kündigt neue Sec. 301-Untersuchungen an
- Grund: Überkapazitäten und Überproduktion im Ausland verdrängen US-Produktion, hemmen Investitionen und gefährden Arbeitsplätze.
- Ziel: Prüfung, ob die Maßnahmen/Praktiken eines fremden Landes unangemessen oder diskriminierend sind und den US-Handel belasten oder einschränken.
- Betroffene Länder: China, EU, Singapur, Schweiz, Norwegen, Indonesien, Malaysia, Kambodscha, Thailand, Korea, Vietnam, Taiwan, Bangladesch, Mexiko, Japan und Indien.
- Mögliche Folgen: Nach Konsultationen und Anhörungen sind Handelsmaßnahmen (bspw. neue Zölle) möglich.

US-Handelsmaßnahmen

Praxistipps – Wo finde ich weiterführende Informationen?

[GTAI-Sonderseite
Handelspolitik unter
Trump](#)

[Federal Register – The
Daily Journal of the US
Government](#)

[World Trade Organization](#)

[U.S. Customs and Border
Protection](#)

[Office of the U.S. Trade
Representative](#)

[CROSS Custom Rulings
Online Search System](#)

[Harmonized Tariff
Schedule](#)

[Cargo Systems Messaging
Service | U.S. Customs
and Border Protection](#)

[eCFR :: Title 19 of the CFR --
Customs Duties](#)

Unterstützungsangebote

IHK-Beratung im Export:

Ihre örtliche IHK unterstützt Sie im Export- und Auslandsgeschäft. Von der Ausstellung von Ursprungszeugnissen bis zur Beratung für neue Märkte.

AHK USA:

Die Deutsch-Amerikanischen Handelskammern mit fünf Standorten in den USA unterstützen Sie bei Ihrer strategischen Aufstellung in den USA, vom Import bis zum Tochterunternehmen.

GTAI-Sonderseite US-Handelspolitik

Wir informieren über aktuelle Entwicklungen im US-Zollrecht und analysieren die US-Handelspolitik.

Auskunftsservice

Sie haben Fragen zum Auslandsgeschäft?
Kontaktieren Sie uns.

Newsletter

Aktuelle Informationen zu weltweiten Handels- und Exportchancen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!